

# Inhalt

Ein Wort zuvor . . . . .	7
Rachel, die Urmutter Israels . . . . .	11
Die Frauen im Stammbaum Jesu:	
Von dem einzigen Weg, der zum Heil führt . . . . .	15
Thamar: Wieviel Berechtigung hat das Glück einzelner? . . . . .	21
Die Dirne Rachab: Was ist des Menschen Glaube? . . . . .	35
Ruth: «Dein Gott ist mein Gott» . . . . .	47
Bathscheba: Macht und Gnade . . . . .	65
Frauen unter David: Von der Weisheit des Archetyps der Frau . . .	78
Die Schwiegermutter des Petrus: Die Heilung der Geister . . . . .	87
Die blutflüssige Frau: Das Vertrauen . . . . .	95
Die Tochter des Jäirus . . . . .	103
Die syrophönizische Frau . . . . .	111
a) Die Fürbitte . . . . .	112
b) Die heilende Distanz des Glaubens . . . . .	118
«Diese arme Witwe . . . . .» . . . . .	127
Die Salbung des Jesu in Bethanien: Die absichtslose Güte . . . . .	133
Das Kreuz und die Frau des Pilatus . . . . .	143
Die Frauen bei der Kreuzigung Jesu . . . . .	147
Maria von Magdala am Grab: «Gesehen habe ich den Herrn» . . . .	155
Anmerkungen . . . . .	185